

ORF. WIE WIR.

Videoarchive zu zeit- und kulturhistorischen Themen
für den Unterricht „ORF-TVthek goes school“

Videoarchiv: „Die Coronavirus-Pandemie“

Im März 2020 versetzte das Coronavirus Österreich in eine noch nie dagewesene Ausnahmesituation. Nach einem monatelangen Lockdown hat sich das gesellschaftliche Leben in nahezu allen Bereichen komplett verändert. Dieses Archiv skizziert die ersten Wochen nach Ausbruch des Virus in Österreich nach.

Die Inhalte des Videoarchivs im Detail:

Titel und inhaltliche Beschreibung	Sendung	Dauer	Erstausstrahlung
Politischer Rückblick auf die ersten Wochen			
Erster Appell des Bundespräsidenten In einer Rede hat sich Bundespräsident Alexander Van der Bellen am 13. März 2020 an die Bevölkerung gewandt und bezeichnet die Situation in Österreich als ernst, gibt sich aber zuversichtlich. Das Staatsoberhaupt appelliert an den Zusammenhalt und fordert die Menschen auf, die von der Regierung angekündigten Maßnahmen einzuhalten.	ZIB	00:05:55	13.03.2020
Kanzler Kurz verkündet Notbetrieb in Österreich Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) wendet sich am 15. März 2020 aus dem Bundeskanzleramt an die österreichische Bevölkerung, um zu verkünden, dass Österreich auf Notbetrieb heruntergefahren werden muss. Er bittet die Bevölkerung um Unterstützung beim Einhalten der Maßnahmen. "Wir tun das, um Leben zu retten", so seine Begründung.	ZIB	00:03:58	15.03.2020
Vorwürfe gegen Tirol: Landesrat verteidigt Behörden Die Zahl der Infektionen mit dem Coronavirus ist in Tirol Mitte März massiv gestiegen. Die meisten davon lassen sich auf die Regionen Ischgl und St. Anton zurückverfolgen. Tirols Gesundheitslandesrat Bernhard Tilg (ÖVP) nimmt in einer Interviewschaltung aus Innsbruck zu den Vorwürfen Stellung, die Tiroler Landesregierung hätte zu wenig schnell reagiert.	ZIB 2	00:12:55	16.03.2020
Aschbacher verspricht Kurzarbeit für alle Im März 2020 ist die Zahl der Arbeitslosen durch die Coronakrise in Österreich massiv gestiegen. Das von der Regierung beschlossene Modell der Kurzarbeit hat damals jedoch nicht wie gewünscht funktioniert, zahlreiche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wurden gekündigt. Die damalige Arbeitsministerin Christine Aschbacher nahm dazu im ZIB-2-	ZIB 2	00:11:07	20.03.2020

<p>Interview Stellung und versprach, dass jeder Kurzarbeit bekommen sollte, der diese beantragt.</p> <p>Anmerkung der Redaktion: Christine Aschbacher ist im Jänner 2021 aufgrund einer Plagiatsaffäre als Ministerin zurückgetreten.</p>			
<p>Sozialstadtrat Peter Hacker über die Lage in Wien</p> <p>Der Wiener Sozialstadtrat Peter Hacker (SPÖ) spricht im ZIB 2-Interview Ende März unter anderem über die Dunkelziffer der Erkrankten, die Nachverfolgung von Infektionsketten, die Durchführung von Tests und den Mangel an Schutzkleidung. Zudem geht er darauf ein, warum die Bundesgärten in Wien geschlossen wurden und welche Diskrepanz es dahingehend zwischen Stadt und Bund gab.</p>	ZIB 2	00:18:29	26.03.2020
<p>Ausnahmezustand in Ischgl</p> <p>Ischgl war einst ein armes Bauerndorf, bis man 1963 die längste Seilbahn im ganzen Land baute. Die folgenden Jahre brachten einen gigantischen wirtschaftlichen Aufschwung und rasch wurde aus den Bergen rund um Ischgl eines der modernsten Skigebiete Österreichs. Ein Hoteldorf, das 1,4 Millionen Nächtigungen zählt. Man wirbt mit 236 Pistenkilometern und 1.200 Schneekanonen. Die gigantischen Liftanlagen können jede Stunde 94.000 Menschen zu Berg befördern, erzählt man stolz. Seit Ausbruch der Coronakrise herrscht in Ischgl der Ausnahmezustand. Die Partystimmung ist Vergangenheit, die Lage ist angespannt. In ganz Europa gilt der Tiroler Ort als eines der Epizentren der Pandemie. Die internationale Kritik ist groß, weil die Verantwortlichen vor Ort tagelang gezögert haben, die laufende Skisaison vorzeitig zu beenden. Die Staatsanwaltschaft ermittelt in dem Fall. Seit 13. März 2020 steht Ischgl unter Quarantäne. Reporter Ed Moschitz hat Ischgl schon im Jänner mit der Kamera besucht. Im März interviewte er Verantwortliche, Mitarbeiter und Einheimische und dokumentiert für seine Reportage den Umgang des Tourismusorts mit der Krise.</p>	Am Schauplatz	00:48:53	02.04.2020

Der Alltag mit Corona			
<p>Verunsicherung führt zu Hamsterkäufen Die große Verunsicherung, die zu Beginn der Coronakrise herrschte führte vielerorts zu Hamsterkäufen. Insbesondere Toilettenpapier war bei den Österreichern heiß begehrt und wurde zuhause gehortet. Aber auch Nudeln, Mehl und Konservenprodukte erfreuten sich großer Beliebtheit. Die Lebensmittelunternehmen beteuerten jedoch, dass die Lager voll seien und es keinen Grund zur Panik gäbe.</p>	Aktuell in Österreich	00:02:33	13.03.2020
<p>Die Notwendigkeit von Ausgangsbeschränkungen Mitte März 2020 beschließt die Bundesregierung weitreichende Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus. In einem ZIB-2-Doppelinterview erklären Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) und Vizekanzler Werner Kogler (Die Grünen), warum diese Schritte gesetzt werden.</p>	ZIB 2 Spezial	00:21:31	15.03.2020
<p>Das Tagebuch einer Krise Die Dokumentation von Anfang April 2020 versucht das Tagebuch einer Krise zu zeichnen, deckt Widersprüche auf, beleuchtet spontane gesellschaftliche Entwicklungen und blickt in die Zukunft: Wie wird die Krise unser Leben verändern? Wird unsere Arbeitswelt noch mehr als bisher digitalisiert, wird Teleworking zum üblichen Standard? Wird die Flugreise in den Süden zum gesellschaftlichen No-Go? Werden wir mehr auf Regionalität setzen und vermehrt auf Billigprodukte aus anderen Kontinenten verzichten? Werden Berufe am untersten Ende der Einkommenspyramide plötzlich mehr gefragt, weil sie plötzlich als unverzichtbar gelten und daher besser bezahlt werden? Wird die Krise auch zu einem Beschleuniger die Bewältigung der Klimakrise?</p>	Dok 1	00:45:33	26.03.2020
<p>Ein Land in Quarantäne Das Coronavirus hält Österreich in Atem. Im März 2020 sind nahezu alle Bereiche der Gesellschaft betroffen. Die Zahl der Infizierten steigt, die Regierung setzt drastische Maßnahmen. Der Handel bricht ein, fast alle Veranstaltungen werden abgesagt und die Schulen geschlossen. Obwohl das öffentliche Leben weitgehend stillsteht, sorgen viele Österreicherinnen und Österreicher dafür, dass die lebenswichtigen Bereiche des Landes</p>	Am Schauplatz	00:49:19	27.03.2020

weiter funktionieren. Die Reporterinnen und Reporter von „Am Schauplatz“ haben sich Ende März 2020 auf eine Reise durch Österreich gemacht und porträtieren jene Menschen, die trotz Ansteckungsgefahr fast rund um die Uhr für die Allgemeinheit im Einsatz sind. Ärztinnen, Krankenpfleger, die Kassiererin im Supermarkt aber auch Mitarbeiter von Reinigungsfirmen, die sonst Schauplätze von Schwerverbrechen säubern und jetzt Covid-19 bekämpfen.			
ORF-Mitarbeiter in Quarantäne Der ORF hat während der Coronakrise 2020 eine besondere Vorsichtsmaßnahme getroffen, um den Betrieb sicherzustellen. Einige Mitarbeiter und Moderatorinnen des Senders sind vorübergehend in das ORF-Zentrum am Königlberg gezogen. Dort wird in „Sperrzonen“ gearbeitet und der Sendebetrieb aufrechterhalten.	Thema	00:06:40	30.03.2020
Maske beim Einkauf: Vizekanzler über die Tragepflicht Die Bundesregierung hat am 30. März im Rahmen einer Pressekonferenz Verschärfungen der Maßnahmen im Kampf gegen das Coronavirus angekündigt: Ab 6. April ist das Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken (MNS) in Supermärkten und Drogeriemärkten Pflicht. Vizekanzler Werner Kogler (Die Grünen) nimmt dazu im ZIB-2-Interview Stellung.	ZIB 2	00:11:11	30.03.2020
Österreichische Unternehmen im Überlebenskampf Das Coronavirus bedeutet für zahlreiche Klein- und Mittelbetriebe einen Totalausfall ihres Geschäfts. Besonders betroffen sind Handel oder Gastronomie. In jedem zweiten Unternehmen reichen die finanziellen Mittel gerade einmal für einen Monat zum Überleben, hat die KMU-Forschung erhoben. Viele Kleinbetriebe existieren quasi von der Hand in den Mund. Fragen, die sich dabei aufdrängen: Wie krisensicher ist die heimische Wirtschaft? Welche Problemlagen unseres Wirtschaftens zeigen sich nun in der Krise? Das Wirtschaftsmagazin "Eco" geht diese Fragen Anfang April nach. Zu diesem Zeitpunkt sind die Betriebe bereits seit einigen Wochen geschlossen.	Eco	00:09:19	02.04.2020
Arbeitslosigkeit massiv gestiegen Das Coronavirus hat den österreichischen Arbeitsmarkt mit voller Härte getroffen. Zehntausende Arbeitnehmer wurden in Kurzarbeit geschickt, hunderttausende verloren	Eco	00:09:15	02.04.2020

ihren Job. Die Angst, den Arbeitsplatz zu verlieren war allgegenwärtig und viele Mitarbeiter akzeptierten unter diesen Voraussetzungen Arbeitsbedingungen, die sich als rechtlich hochproblematisch herausstellten.			
Corona – Eine große Verschwörung? Seit Beginn der Corona-Pandemie blühen Verschwörungsmythen, die sich vor allem im Internet rasant verbreiten. In alternativen, oft hochprofessionell arbeitenden Medienkanälen, wird von einer "Plandemie" - also einer geplanten Pandemie - berichtet. Bill Gates wird zum Feindbild für Verschwörungstheoretiker, viele Mythen haben aber auch antisemitische Hintergründe. Auch in Österreich gehen im Jahr 2020 Impfgegner, Esoteriker und Rechtsextreme gemeinsam demonstrieren, um ihren Unmut gegen die Regierungsmaßnahmen kund zu tun.	Am Schauplatz	00:47:54	15.10.2020
Gansl und Schnitzel to go Vor dem zweiten Lockdown sind Österreichs Wirte besonders gefordert. Vielerorts wird zweckoptimistisch agiert: Einige haben die steigenden Corona-Fallzahlen beobachtet und bereits mit einem weiteren Lockdown gerechnet, weshalb sie ihre Einkäufe reduziert haben. Andere lassen sich kreative Lösungen wie etwa das "Gansl to go" einfallen, um ihre Betriebe durch die Krise zu manövrieren.	Studio 2	00:04:05	02.11.2020
Entwicklungen in Medizin und Forschung			
Dem Coronavirus auf der Spur Der Ausbruch des Coronavirus in Europa im Frühjahr 2020 war ein weiteres Kapitel im uralten Kampf des Menschen mit Keimen. Mit den meisten Mikroben lebt die Menschheit in einer guten Symbiose, doch Viren sind unberechenbare Gegner, weil sie sehr wandelbar sind. „treffpunkt medizin“ widmet sich in einer Dokumentation dem Prinzip Supervirus und lässt darin unter anderem Experten wie den Infektiologen Christoph Wenisch, den Tropenmediziner Herwig Kollaritsch und den Leiter des Krisenstabs im Gesundheitsministerium, Bernhard Benka, zu Wort kommen.	treffpunkt medizin	00:39:40	19.03.2020

<p>Einblick in ein Corona-Schwerpunktspital Das Wiener Kaiser-Franz-Josef-Spital gilt im Frühjahr 2020 als Corona-Schwerpunkt Krankenhaus. Die Lage in den Spitälern sei stabil, doch Journalisten ist der Zutritt strengstens untersagt. Lediglich Gesundheitspersonal darf das Gebäude betreten. Damit den Österreichern dennoch ein Einblick gewährt wird, wie die Lage vor Ort aussah, wurde der Leiter der Infektionsabteilung Christoph Wenisch mit einer Kamera ausgestattet.</p>	ZIB 2	00:02:31	11.04.2020
<p>Virologe Christian Drosten über Covid-19 Christian Drosten von der Berliner Charité ist der führende SARS-CoV-2-Forscher in Europa. Als das Coronavirus in Österreich ausgebrochen ist und Maßnahmen zur Eindämmung erlassen wurden, erläuterte er in der ZIB 2 unter anderem, was die Wissenschaft zum damaligen Zeitpunkt über das Virus weiß, wieso die Forschung vor allem im Hinblick auf die Ansteckung von Kindern unausgereift ist und was unter "Sommereffekt" zu verstehen ist. Er erklärte auch, wie Shutdown, Ausgangssperren und Maskenpflicht aus virologischer Sicht zu bewerten sind.</p>	ZIB 2	00:31:14	24.04.2020
<p>Duell im Reich der Mikroben - Robert Koch gegen Louis Pasteur Der Chemiker Louis Pasteur und der Arzt Robert Koch entdecken in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, dass Krankheiten durch kleine Organismen ausgelöst werden. Doch sie betreiben ihre Forschung unabhängig voneinander und vergönnen sich gegenseitig keinen Erfolg. Dabei geht es nicht nur um wissenschaftlichen Ruhm: Wenige Jahre nach dem Deutsch-Französischen Krieg ist die Rivalität zwischen dem Franzosen Pasteur und dem Deutschen Koch auch von nationalistischen Rachedgedanken geprägt. Doch der Wettstreit um die Entdeckung der Krankheitserreger verändert die moderne Medizin für immer.</p>	Universum History	00:45:36	24.04.2020
<p>Virologin Judith Aberle über Herdenimmunität Speziell zu Beginn der Coronakrise war unklar, wie hoch die Dunkelziffer der an Corona erkrankten Menschen in Österreich gewesen ist. Eine Studie zeigte im Mai 2020, dass nur 0,15 Prozent der Bevölkerung über 16 Jahren mit Covid-19 infiziert waren, ohne darüber Bescheid zu wissen. Österreich war damit von einer Herdenimmunität weit entfernt. Judith</p>	ZIB 2	00:06:03	04.05.2020

Aberle vom Institut für Virologie der MedUni Wien klärte im ZIB-2-Interview unter anderem über die Folgen auf.

--	--	--